

- 1) Ausgabe „42“
zur Laufzeit wird immer die (Instanz-) Attributversion des in der Variable deklarierten Typs (statischer Typ an der Zugriffsstelle) verwendet (statische Bindung).
- 2) Ausgabe „4711“
zur Laufzeit wird in Abhängigkeit von der Tatsache, ob es sich um Objekt der Ober- oder der Unterklasse handelt (dynamischer Typ an der Zugriffsstelle), die entsprechende (Instanz-) Methoden-version verwendet (dynamische Bindung)
- 3) Ausgabe „0.815 kg“
zur Laufzeit wird immer die (Instanz-) Attributversion des in der Variable deklarierten Typs (statischer Typ an der Zugriffsstelle) verwendet (statische Bindung).
- 4) Ausgabe „4711“
Es wird die Klassenmethodenversion verwendet, die am besten zu den Argumenttypen an der Aufrufstelle passt. In diesem Fall ist dies die Überladung der Methode verdauen in der Klasse Obstgericht.
- 5) Ausgabe „0.815 kg“
Zur Laufzeit wird immer die (Instanz-) Attributversion des in der Variable deklarierten Typs (statischer Typ an der Zugriffsstelle) verwendet (statische Bindung).
- 6) Ausgabe „Apfelringe“
Zur Laufzeit wird in Abhängigkeit von der Tatsache, ob es sich um Objekt der Ober- oder der Unterklasse handelt (dynamischer Typ an der Zugriffsstelle), die entsprechende (Instanz-) Methoden-version verwendet (dynamische Bindung).
- 7) Ausgabe „Birnenmus“
Zur Laufzeit wird in Abhängigkeit von der Tatsache, ob es sich um Objekt der Ober- oder der Unterklasse handelt (dynamischer Typ an der Zugriffsstelle), die entsprechende (Instanz-) Methoden-version verwendet (dynamische Bindung).
- 8) Ausgabe „1 Becher“
Zur Laufzeit wird immer die (Instanz-) Attributversion des in der Variable deklarierten Typs (statischer Typ an der Zugriffsstelle) verwendet (statische Bindung).
- 9) Ausgabe „ist unverdaulich“
Das Interface Trinkbar gibt lediglich vor, dass es die Methode verdauen geben muss, wenn das Interface in einer Klasse verwendet wird. Innerhalb der Klasse Vodka wurde die Variante der Methode (Übergabeparameter long) verwendet, da diese im verwendeten Interface vorgegeben wurde.
- 10) Ausgabe „2“
Das Interface Trinkbar gibt lediglich vor dass es eine Methode verdauen geben muss. Der Methodenrumpf ist dann in der Klasse enthalten, welche das Interface verwendet. In diesem Fall MilchShake.